



Stadt Ulm

ulm

Stadt Ulm | Museum Ulm | Marktplatz 9 | D 89073 Ulm

Museum Ulm  
Marktplatz 9 | D 89073 Ulm  
[www.museumulm.de](http://www.museumulm.de)



Katharina Faller  
Marketing & Öffentlichkeitsarbeit  
+49 (0)731 161-4312  
+49 (0)176 10 34 40 03  
[k.faller@ulm.de](mailto:k.faller@ulm.de)

Jan Sagasser, Designer in Residence 2023/24 im HfG-Archiv Ulm.

Foto: Max Braun, © HfG-Archiv Ulm

## „Rationalität und Revolte“: Designer in Residence am HfG-Archiv Ulm in Hommage zu Tomás Maldonados Geburtstag

Pressemitteilung vom 10.04.2024

Einladung zum Abschluss des Stipendiums am 24. April 2024 um 19:00 Uhr an der HfG Hochschule für Gestaltung Ulm

Anlässlich Tomás Maldonados Geburtstag am 25. April laden das HfG-Archiv Ulm und die Stiftung Hochschule für Gestaltung HfG Ulm am Vorabend zu einem Lecture-Abend mit zwei Vorträgen ein.

Prof. Dr. Dagmar Rinker, Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd, wird über „Tomás Maldonado: Ein Argentinier in Ulm“ sprechen. Jan Sagasser, Designer in Residence 2023/24 am HfG-Archiv, präsentiert die Ergebnisse seiner Forschung unter dem Titel „Rationalität und Revolte: Recherchen zu Tomás Maldonado“.

Maldonado (1922-2018) lehrte von 1954 bis 1967 an der HfG Ulm und prägte das Programm der Schule in entscheidender Weise. Das Aufenthalts-Stipendium „Designer in Residence“,



Stadt Ulm

ulm

Stadt Ulm | Museum Ulm | Marktplatz 9 | D 89073 Ulm

Museum Ulm  
Marktplatz 9 | D 89073 Ulm  
[www.museumulm.de](http://www.museumulm.de)

vom HfG-Archiv in Zusammenarbeit mit der Stiftung HfG Ulm im vergangenen Jahr zum dritten Mal vergeben, war 2023/24 Maldonados Arbeit als Design-Theoretiker gewidmet.

In seinem 1972 erschienenen Essay „Umwelt und Revolte“ schildert Tomás Maldonado sein Verständnis der vorherrschenden Probleme in der Umweltplanung. Heute sind wir mit den Auswirkungen eben dieser von Maldonado geschilderten Probleme konfrontiert. Das Ziel der Forschung Jan Sagassers war daher, das Denken Maldonados und seine Ansätze im Feld der Gestaltung der menschlichen Umwelt erneut aufzugreifen, um aus gegenwärtiger Perspektive Schlüsse für den Umweltdiskurs und die Designpraxis zu ziehen.

Die Erkenntnisse aus den Recherchen im Archiv der HfG Ulm und dem in Mailand aufbewahrtem Nachlass von Maldonado erweitert seine Argumente aus den 1970er-Jahren durch bislang kaum ins Deutsche übersetzte Arbeiten, Interviews und Vorträge. Die Sammlung schafft so ein grundlegendes Verständnis von Maldonados Vorstellung der Rolle, die Design in einer auf den Erhalt der natürlichen Umwelt ausgerichteten Gesellschaft einnehmen sollte.

Jan Sagasser, geboren 1997, studierte Produktgestaltung an der Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd. Einem forschungsorientierten Designansatz folgend, beschäftigt er sich mit Themen der ökologischen Verträglichkeit von Produkten sowie den soziokulturellen Veränderungen, die für eine nachhaltige Wandlung des Konsumbewusstseins erforderlich sind. Für seine Arbeit zur *Produktgestaltung der Ressourcenknappheit* wurde er zuletzt zusammen mit seinem Projektpartner Raphael Jung mit dem Bundespreis Ecodesign des Umweltbundesamts ausgezeichnet.

Alle Informationen auf einen Blick:

Lecture-Abend mit Vorträgen von Prof. Dr. Dagmar Rinker und Jan Sagasser

24.04.2024, 19:00 Uhr

Ort der Veranstaltung: HfG-Archiv Ulm, Kleiner Hörsaal, Gebäude der ehemaligen Hochschule für Gestaltung, Am Hochsträß 8, 89081 Ulm

Die Veranstaltung findet vor Ort statt, wird aber auch im Internet gestreamt. Dafür bitten wir um Anmeldung unter [vermittlung.museum@ulm.de](mailto:vermittlung.museum@ulm.de) bis zum 24. April um 12 Uhr. Den entsprechenden Link werden wir Ihnen dann zusenden.

Mehr Informationen zum Designer in Residence Programm gibt es hier: [hfg-archiv.museumulm.de/forschung/](http://hfg-archiv.museumulm.de/forschung/)